

Sortenname	Baumreife	Genussreife	Haltbarkeit	Standortansprüche	Farbe	Größe	Geschmack	Eigenschaften/Anmerkung
<b>Speiseäpfel</b>								
Aldingers George	Juli	Juli-Aug.	3-4 Wo	geringe Ansprüche	rot	mittelgroß	würzig	für rauhe Lagen geeignet, sehr widerstandsfähig gegen Schädlinge
Adersleber Kalvill		Dez.-April	April	Bodenansprüche eher gering, bevorzugt aber kräftige Böden	gelb, sonnseitig verwaschen rot	mittelgroß	saftig, mild säuerlichsüß, sehr wohlschmeckend	wenig anfällig für Schorf, etwas stärker für Mehltau
Alkmene	Sept.	Sept.	Nov.	warm	gelbgrün	mittelgroß	säuerlich	widerstandsfähig, -400m Seehöhe
Antonowka		Okt.	Dez.	geringe Ansprüche	gelb	mittelgroß	saftig	frosthart, auch für rauhe Lagen
Ananasrenette	Okt.	Nov.-März	März	warm und genügend feucht	grünlichgelb	mittelgroß	säuerlich-süß	krebs- u. mehltuanfällig, teils holzfrostepfindlich
Apfel von Croncels	Sept.	Sept.	Okt.	geringe Ansprüche	weißlichgelb	groß	süßweinig	mehltuanfällig, frosthart, druckempfindlich
Baumanns Renette	Okt.	Dez.	Apr.	geringe Ansprüche	rot	mittelgroß	säuerlichsüß	schorf- u. krebsanfällig
Berner Rosenapfel	Sept.	Nov.-März	Feb.	guter Boden	dunkelrot	mittelgroß	säuerlichsüß	hoher und früher Ertrag, auch höhere Lagen
Champagnerrenette	Okt.	Dez.	Apr.	guter Boden	gelb	mittelgroß	saftig	auch warme Höhenlagen, krebsanfällig
Charlamowsky	Aug.	Aug.-Sept.	Sept.	geringe Ansprüche	grünlichgelb	mittelgroß	fest, saftig, weinsäuerlich	keine hohen Bodenansprüche, in schweren Boden krebs- u. schorfanfällig, in trockenem Boden mehltuanfällig
Cox' Orangenrenette	Sept.	Okt.	März	guter Boden	goldgelb, sonnenseits gerötet	mittelgroß	aromatisch	frostempfindlich, wühlmausgefährdet

Danziger Kantapfel	Sept.	Okt.- Dez.	Dez.	geringe Ansprüche	grünlichgelb	mittelgroß	saftig, knackig, süßsauerlich	robust Massenträger, braucht wenig Wärme, besonders gut für Höhenlagen.
Discovery	Aug.	Aug.	kurz	warme, geschützte Standorte mit fruchtbarem Boden in mittleren Höhenlagen.	gelb/verwasche ne roten Streifen	klein- mittelgroß	fest und saftig	beliebte Frühapfelsorte, Gering anfällig für Schorf und Mehltau, stärker für Krebs und Kragenfäule.
Elstar	Sept.	Sept.	Dez.	geringe Ansprüche	orange-kraftig rot	mittelgroß	saftig, kräftig, süß- sauerlich	etwas frostempfindlich, leicht krebsanfällig, Wegen Frostempfindlichkeit Winterschnitt erst spät durchführen
Freiherr v. (Roter) Berlepsch	Okt.	Dez.- März	März	Tiefgründige, mittelschwere, durchlässige, gleichmäßig feuchte, m. Nährstoffen versorgte Böden	grünlichgelb	mittelgroß	fest, mittelzellig, saftig, süß-sauerlich	Bei schweren Böden krebsanfällig, Spitzendürre, Blätter schorfanfällig, blutlausanfällig, spritzmittelempfindlich.
Gala	Sept.	Sept.- Nov.	Nov.	nicht für den Hausgarten	rot	mittelgroß	fest, saftig, süß,	anfällig für Obstbaumkrebs, Feuerbrand u. in nassen Jahren auch für Schorf. Sehr frosthart
Galloway Pepping	Sept.	Okt.- März	März	geringe Ansprüche, rauhe Höhenlagen	goldgelb, sonnenseits gerötet	groß	saftig, mittelfest, anfangs säuerlich dann süß	sehr schorffeste, unverzichtbare Tafelsorte für raue Lagen, herausragend gut für Kuchen

Geflammerter Kardinal	Sept.	Okt.-Feb.	Feb.	geringe Ansprüche	gelb, rotgestreift	mittelgroß	säuerlich-süß	regelmäßiger Ertrag, bis in den Winter hinein lagerfähig, widerstandsfähig ausser in feuchten Lagen krebsanfällig,
Geheimrat Dr. Oldenburg	Sept.	Okt.-Jän.	Jän.	guter Boden	grüngelb, sonnenseits gerötet	mittelgroß	saftig	frostempfindlich, mittlere Höhenlage (geschützt)
Gelber Bellefleur	Okt.	Nov.-März	März	guter Boden	gelb	groß	saftig	auch für höhere Lagen
Gelber Edelapfel	Sept.	Sept.-Jän.	Jän.	geringe Ansprüche	gelbgrün	mittelgroß	saftig	widerstandsfähig, auch für höhere Lagen
Glockenapfel	Okt.	Feb.-Juni	Juni	auf fruchtbaren Böden	grünlichgelb-gelb	groß-mittelgroß	fest, wenig saftig, erfrischend	nicht zu kühle Lagen
Gloster	Okt.	Nov.-April	Apr.	gute humose Böden	rot	groß	fest bis knackig, saftig, leichtes Aroma	schorfanfällig, Feuerbrand- u. Triebsuchtanfällig
Golden Delicious	Sept.	Sept.-Jän.	Jän.	wärmere Lagen	gelblichgrün-gelb	groß-mittelgroß	saftig, knackig und süß aromatisch.	ertragstark, schorfanfällig
Goldparmäne	Sept.	Okt.-Jän.	Jän.		grünlichgelb, Sonnenseite gerötet	mittelgroß	süßsauerlich, saftig, edel gewürzt	auch für Höhenlagen geeignet
Goldrenette von Blenheim	Okt.	Nov.	März	kräftiger Boden	goldgelb, sonnenseits gerötet	groß	säuerlichsüß	krebsanfällig, große Krone
Grafensteiner	Sept.	Sept.	Nov.	kräftiger Boden	rotgestreift	mittelgroß	würzig	frostempfindlich, günstige Standorte, Vorfruchtfall
Granny Smith	Okt.	Okt.	Feb.	beste Böden und wärmste Klima	grasgrün bis leicht grünlich-gelblich	mittelgroß	fest, knackig, sehr saftig, säuerlich	braucht sehr viel Wärme
Graue Herbstrenette (Lederrenette)	Sept.	Okt	Feb.	guter Boden	lederbraun	mittelgroß	weinsauerlich	auch für Höhenlagen -900m

Himbeerapfel	Okt.	Nov.- März	März	anspruchslos	scharlachrot	mittelgroß	mild, wenig Säure, würzig	robust, gesund
Honigapfel		Juli	August		rotgestreift	klein	süß	
Idared	Okt.	Dez.- April	Apr.	im Anbau wenig problematische Sorte	2/3 geflammte rote Deckfarbe	mittel-groß	mittelfest, mittelsaftig, süß mit leichter Säure	Sehr gut lagerfähig, hohe Erträge
Jakob Lebel	Sept.	Okt.	Jän.	geringe Ansprüche	gelbgrün, rotgestreift	mittelgroß	sehr saftig	rauhes Klima, schorf- u. krebsanfällig
Jamba	Aug.	Aug.- Okt.		relativ warme Lagen	gelbbrot gefärbt	mittelgroß- groß	erfrischend säuerlich	relativ warme Lagen
James Grieve	Aug.	Sept.	Nov.	geringe Ansprüche	rotgestreift	groß	mild	reichtragend, auch für mittlere Höhen
Julired								
Jonagold	Sept.	Sept.	Juni		rot	groß	saftig, lockeres Fleisch, süßlich- feinsäuerlich	Wegen der Frostempfindlichkeit sollte der Winterschnitt bei Jonagold erst spät erfolgen. Zu große Früchte sind schlecht Lagerfähig
Jonathan	Sept.	Dez.	März	geringe Ansprüche	dunkelrot	mittelgroß	feinsäuerlich	mehltau anfällig; reicher, regelmäßiger Ertrag
Kaiser Alexander	Okt.	Okt.- Nov	Nov.	geringe Ansprüche	gelblich rot gestreift	groß-sehr groß	saftig, süßweinig, schwach gewürzt,	anfällig auf Fruchtfäule; geeignet auch für Höhenlagen, dort wird die Färbung der Früchte noch schöner der Geschmack besser und die Haltbarkeit verlängert.
Kaiser Wilhelm	Okt.	Dez.	März	geringe Ansprüche	rot	mittelgroß	saftig	bis 600m; (windgeschützt)
Kanadarenette	Okt.	Dez.	Mai	guter Boden	rostbraun	groß	würzig	krebsanfällig, auch für Höhenlagen

Königsapfel	Sept.	Okt.	Nov.	geringe Ansprüche	rot	groß	weinsäuerlich	widerstandsfähig, schorfanfällig, windgeschützte Lagen
Kronprinz Rudolf	Sept.	Okt.	Feb.	geringe Ansprüche	grün, rote Backe	mittelgroß	mild	schorfanfällig, für rauhe Lagen
Landsberger Renette	Okt.	Okt.	Feb.	geringe Ansprüche	gelbgrün, punktiert	mittelgroß	säuerlichsüß	für Höhen- u. Windlagen
Lavanttaler Bananenapfel (Motto)	Okt.	Okt.	Jän.	guter Boden	goldgelb, rotgestreift	mittelgroß	aromatisch	frosthart, auch für frostgefährtete, rauhe Lagen
Lederapfel	Okt.	Nov.	April		gelb bis goldig		saftig, muskatartig gewürzt	sehr guter Tafel- und Spezial-Kochapfel
Lobo	Sept.	Sept.-Nov.	März	kühlere Gebiete	überwiegend verwaschen rot	mittelgroß	mild u. süßlich,	eignet sich für nicht zu warme Klimazonen
London Pepping	Nov.	Dez.	April	kräftiger Boden	grüngelb, sonnenseits gerötet	groß	aromatisch	mehltau- u. krebsanfällig
Mantet	Juli	Juli-Aug.	August	warme, trockenere Lagen für frühe Reife günstig	rotgestreift	klein-mittelgroß	sehr saftig, aromatisch mit feinfruchtiger Säure	mehltau- u. krebsanfällig
McIntosh Rogger	Sept.	Sept.-Dez.	Dez.		rot	mittelgroß	saftig, süßsäuerlich, erfrischend	schorfanfällig
Mutsu	Okt.	März-Juli	Juli	warme Böden	gelblich-grün, sonnenseits rötlichbraun	sehr groß-groß	süßfruchtig, wenig Aroma, fest, saftig u. erfrischend	sehr fruchtbar, sehr gut lagerfähig,
Ontarioapfel	Okt.	Okt.	Mai	warm	rotgestreift	sehr groß	erfrischend, saftig, feinsäuerlich	frostempfindlich, geschützte Lagen
Rheinischer Bohnapfel	Okt.	Feb.-Juni	Juni	warme nicht zu schwere durchlässige Böden	lichtrot	mittelgroß	saftig, mäßig süß	mäßig schorfanfälli, sonst gesund
Rhein. Krummstiel	Okt.	Okt.-April	April		rot-orange	mittel-groß		robust

				sehr anspruchsvoll, liebt guten tiefgründigen etwas feuchten Lehmboden mit guter Nährstoffnachlieferung, liebt freie Lage bei höherer Luftfeuchtigkeit Seeklima.				
Ribston Pepping	Okt.	Dez.- März	März		rot	mittelgroß	fest, saftig, harmonisch süß	
Roter Berlepsch	Okt.	Dez.- März	März	nur an geschützten Orten	hellgelb,	mittelgroß	saftig, säuerlich süß, edel gewürzt, reich an Vitamin C	spritzmittelempfindlich
Roter Boskoop	Okt.	Dez.- März	März	nahrhafte nicht zu trckene Böden,	orangerot - rot	groß-sehr groß	mittelmäßig saftig, weinsäuerlich, schwach gewürzt	auch für Höhenlagen - 600m, Anfällig für Frostplattenbildung an Stamm und Hauptästen, etwas schorfempfindlich, stippeanfällig.
Roter Delicious	Sept.	Sept.- Feb.	Feb.	wärmere Lagen	rot	mittelgroß-groß	saftig, süß, knackig	schorfanfällig
Roter James Grieve	Aug.	Aug.- Feb.	Feb.	tiefgründige, lehmige Böden	rot	mittelgroß	saftig, süß-säuerlich	Er bevorzugt ein gemäßigtes Klima mit nicht allzu tiefen Wintertemperaturen (-20 Grad) und mäßig warmen Sommern (25 - 30 Grad)
RubINETTE	Sept./Okt.	Okt- Jän.	Jän.		3/4 orangerot bis rostfarben-rot gestreift	klein-mittelgroß	sehr saftig, feinzellig, intensiv fruchtiges Aroma	

Schmidtbergers Rote Renette	Okt.	Nov.- März	März	nicht zu trockene Böden	rot-dunkelrot	mittelgroß	saftig, angenehm säuerlich süß, schwach gewürzt	Die Sorte ist sehr gesund. Schorf tritt nur in ungünstigen Lagen auf, geringe Mehltauanfälligkeit, gedeiht auch noch gut in hohen bis rauhen Lagen und ist gut frostwiderstandsfähig.
Schweizer Orangenapfel	Okt.	Dez.	März	guter Boden	gelbrot	mittelgroß	säuerlichsüß	mehltau- u. schorfanfällig, geschützte Lage
Siebenkant	Okt.	Jänner	Mai	guter Boden	goldgelb, sonnenseit rosa	mittelgroß	säuerlichsüß	widerstandsfähig, leicht fettige Schale
Sommerkalvill	Sept	Sept.- Okt.	Okt.		grüngelb, leicht gerötet	mittelgroß	süß, geringes Aroma,	robust, auch für rauhe Lagen
Stark Earliest	Juli	Juli- Aug.	August	gute Apfelböden in sonniger Lage	hellgelb, sonnenseits scharlachrot	klein- mittelgroß	locker, saftig, wenn überreif trocken	sehr schorfanfällig,
Steirischer Maschanzker	Okt.	Dez.- März	März	gute Nährstoffverhältnisse	gelb, hellbräunlichrosa überhaucht	klein- mittelgroß	fest, saftig, angenehm gewürzt, etwas vorherrschend süß	an ungeeigneten Standorten (feuchte Tallagen) schorfanfällig
Summered					sonnenseits dunkelrot, grünlich-gelb	mittelgroß	sehr saftig, säuerlich	
Topaz	Sept.	Sept.- März	März		gelborange, leicht gerötete Streifung	mittelgroß	sehr aromatisch, frisch-säuerlich	schorffresistent
Weißer Klarapfel	Juli	Juli	August	geringe Ansprüche	weiß	klein	feinsäuerlich	rauhe Lagen, -400m, robust



## Mostäpfel

Börtlinger Weinapfel	Okt.	Okt.- Nov.	Nov.	für feuchte Lagen	gelb, bräunlich gestreift	klein	süß, säuerlich, saftig	saftreicher Mostapfel, widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlingen, anspruchloser Pressapfel
Brettacher	Okt.	Feb.	Mai	guter Boden	hellbraun rot	groß-sehr groß	fruchtig, herb, sehr saftig,	erfrischende Säure, nicht über 500m, gute Wirtschaftssorte
Engelsberger	Sept	Okt.		geringe Ansprüche	grüngelb	klein	saftig	angenehme Säure, frosthart
Erbachhofer	Sept.	Okt.	Nov.	geringe Ansprüche	rotgestreift	mittelgroß	würzig	widerstandsfähig, reichtragend
Gehrsers Rambour	Okt.	Okt.			grün	groß		säurereich, widerstandsfähig, für rauhe Lagen, sehr fruchtbarer Mostapfel mit hohem Säuregehalt, wenig Krankheiten, kleine Krone
Gelbmostler	Sept.			keine besonderen Ansprüche	hellgelb, etwas licht gerötet	mittelgroß- groß	saftreich, sehr herb, wird bald teigig	sehr geringe Haltbarkeit, unregelmäßiger Ertrag, sehr widerstandsfähig
Grießapfel	Okt.							kleinfrüchtiger, robuster Massenträger
Großer oö. Brünnerling	Okt.	Dez.- April	April	geringe Ansprüche	gelbgrün, rotverwaschen	groß	säuerlichsüß	angenehme Säure, widerstandsfähig, auch über 800m
Hauxapfel	Okt.	Nov.- März	März	anpassungsfähig, jedoch fruchtbare Böden mit regelmäßiger Wasserversorgung besser	gelb/grün, sonnenseits teils orangerot verwaschen	groß	wenig saftig, fruchtige Säure hervorstechend, wenig Aroma	anpassungsfähig, wenig frostempfindlich, Früchte windempfindlich

Holzapfel	apr. -mai	sept. - okt.						
Ilzer Rosenapfel		bis ca. mitte märz	ab mitteokt ober		gelblich	sehr groß	süß säuerlich	es handelt sich hierbei um eine Winterapfel
Kardinal Bea	Okt.	Nov.	Nov.	guter Boden	dunkelrot	mittelgroß	saftig	Zucker-Säure-Verhältnis ausgewogen, widerstandsfähig, warme Lagen, braucht wenig Pflege, schwachwachsend, guter Ertrag,
Maunzenapfel	Okt.	Nov.	März	geringe Ansprüche	gelbgrün, rotgestreift	mittelgroß	saftig	erfrischende Säure, auch rauhe Höhenlagen, Vorgebirge
Mauthausner Limone								
Melbinger Mostapfel								
Odenwälder	Okt.	Nov.	Dez.		goldgelb, orange verwaschen	mittelgroß	säuerlichsüß	mehltau anfällig
Rhein. Bohnapfel	Okt.	Okt.- Feb.	Feb.	anpassungsfähig,	grünlichgelb, sonnenseits dunkelbranrot	klein- mittelgroß	säuerlich-schwach süß, saftig, hart	einer der besten Preßsorten für Apfelm ost und Saft, anpassungsfähig, auch für Höhenlagen geeignet
Silberschneider	Okt.	Okt.- Nov.	Nov.	mittelmäßige Ansprüche	grünlichgelb, sonnenseits wenig rötlich	mittelgroß	fest, saftig, süßsäuerlich,	sehr guter Süß- u. Gärmostapfel, auch für Muserzeugung
Steirische Schafnase	Ende Sept.	bis Anf. Dez.		guter feuchter Boden, geschützter Stand	gelblich, sonnenseits rötlich	mittelgroß	süß aromatisch nicht sehr saftreich	nicht windfest, sehr starke Schale

Steirischer Weinapfel								
Wiltshire		Nov.	Dez.	geringe Ansprüche,	weißlichgelb, sonnenseits gerötet	groß	saftig, fest, süßsauerlich,	widerstandsfähig, Zucker vorherrschend, auch für rauhe Lagen, anpassungsfähig an Boden und Klima
<b>Speisebirnen</b>								
Aldingers Clappsbirne	Aug.	Aug.- Sept.	Sept.		gelborange, sonnenseits orangerot	mittelgroß- groß	süßsauerlich, schmelzend, saftig,	
Alexander Lucas	Okt.	Okt.- Dez.	Dez.	sandiger Lehm- oder lehmiger Sandboden eher als schwere, tonige Böden	grasgrün- gelbgrün, sonnenseits orange angehaucht	groß	süß, wenig säuerlich, sehr saftig u. schmelzend	nicht anspruchsvoll, gedeiht auch in windgeschützten rauhem Lagen
Bosc's Flaschenbirne	Okt.	Okt.- Dez.	Dez.	liebt mehr trockenen warmen Boden, gedeiht aber auch in etwas kühleren Lagen	zimtartig berostet	groß- mittelgroß	süß, schwach säuerlich, edel gewürzt, saftig, schmelzend	nicht schorfanfällig, soll kupfer- und schwefelempfindlich sein
Bunte Julibirne	Juli	Juli- Aug.	August	geringe Ansprüche	rot-orange	mittelgroß	saftig, süß, schmelzend, zimtartiger Geschmack	auch für Höhenlagen

				nahrhafte nicht zu schweren Boden, für warme bis kühle Lagen geeignet, windgeschützt, Bodenbearbeitung und Düngung vorteilhaft				
Clapps Liebling	Aug.	Aug.-Sept.	Sept.		hellgelb m. roten Streifen	groß	sehr saftig, süß-säuerlich, schmelzend	reichtragend, nicht besonders krankheits- u. schädlinganfällig
Conférencebirne	Sept.	Sept.	Okt.	warm	grüngelb, braune Rostpunkte	mittelgroß	sehr saftig, weich, schwach süßsauerlich	bis 500m Höhe (warm)
Doppelte Philippsbirne	Sept	Sept-Okt.	kurz	geringe Ansprüche	lichtgelb, sonnenseits intensiver bis hellbraungelb	mittelgroß-groß	sehr saftig, schmelzend, schwach säuerlich, meist gut gewürzt	relativ windfest, eignet sich auch für Österr. Alpengebiet, geringe Schorfanfälligkeit
Gellerts Butterbirne	Sept.	Sept.	Okt.	geringe Ansprüche	grün-ockergelb, zimtbraun berostet	groß	sehr saftig, süß-säuerlich, schmelzend, edel gewürzt	frosthart, -600m Höhe
Gräfin von Paris	Okt.	Nov.	Jän.	warm	düster gelblich braun, sonnenseits bräunlich angehaucht	mittelgroß	süß, wenig säuerlich, saftig und würzig	frosthart, schorfanfällig, geschützte Lagen
Gute Graue	Aug.-Sept	Sept	gering	tiefgründigen nicht zu trockenen Boden	gelblichgrün, zimtbraun berostet	klein-mittelgroß	saftreich schmelzend, säuerlich-süß, sehr angenehm gewürzt	ziemlich widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge
Gute Luise	Sept.	Okt.	Nov.	geringe Ansprüche	grünlichgelb, sonnenseits bräunlich punktiert	mittelgroß-klein	saftig, süßsauerlich, edel gewürzt, schmelzend	schorfanfällig, bis mittlere Höhen

Herzogin Angouleme	Okt.	Okt.	Nov.	guter Boden	grünlichgelb-zitronengelb, hellbraune Schalenpunkte	groß-sehr groß	süß, sehr saftig, schmelzend, zimtartig gewürzt	frostempfindlich, beste Lagen, Spalier
Herzogin Elsa Kaiserbirne	Sept.	Sept	Okt.	guter Boden	gelbrot, Rostfiguren	groß	süß, feinherb	frosthart, ev. auch noch höhere Lagen
Kongreßbirne		Sept.	Okt.	guter Boden	gelb, sonnenseits gerötet	sehr groß	schmelzend saftig,	frostempfindlich, Weinbauklima
Köstliche von Charneau	Sept.	Okt.	Nov.	geringe Ansprüche	gelblichgrün, sonnenseits leicht bräunlichrot angehaucht	groß	süß, wenig säuerlich, saftig, schmelzend, fein gewürzt	noch für mittlere Höhen
Nagowitzbirne	Juli	Juli	August	geringe Ansprüche	grünlichgelb	klein	saftig, schmelzend, süß, sehr würzig	widerstandsfähig, rauhe Lagen, windfest
Nordhäuser Winterforellenbirne	Okt.	Jänner	März	warm	grünlichgelb, sonnenseits braunrotorange	groß-mittelgroß	schwach süßsauerlich, saftig, halbschmelzend	gute, warme Lagen
Pastorenbirne	Okt.	Okt.	Jän.	guter Boden	grüngelb, schwach rötlich	sehr groß, lang	saftig, schwach süß, feinsäuerlich,	schorfanfällig, geschützte Lagen
Präsident Drouard	Okt.	Dez.	März	guter Boden	gelbgrün-hellgelb	groß-sehr groß	süß, leicht säuerlich und gewürzt, saftig und schmelzend,	frosthart, Weinbauklima
Rote Williams Christ Birne	Aug.	Aug.	Sept.		leuchtend rot bis braun	mittelgroß	süß, schmelzend, saftig, feiner Geschmack	

Salzburger Birne	Aug.	Aug.	Sept.	geringe Ansprüche	gelbbraun, sonnenseits gerötet	klein-mittelgroß	saftreich, halbschmelzend, säuerlichsüß, sehr angenehm gewürzt	gedeiht auch in trockenen, heißen und rauhen Lagen, widerstandsfähig gegen Krankheiten und Schädlinge, auf feuchten Boden ist er empfindlich
Williams Christbirne	Aug.	nach 1 Woche		Nur für beste Birnenböden, warm, nährstoffreich, durchlässig, offen und tiefgründig.	grünlichgelb bis leuchtend hellgelb	mittelgroß-groß	zart, schmelzend, saftig, angenehm säuerlich, meist harmonisch süß und gut gewürzt	schwache Schorfanfälligkeit, ansonsten gesund. Starker Befall durch Obstmade.
Winter-Dechantsbirne		Jänner	März	beste nährstoffreiche genügend feuchte Böden in warmer Lage	grün, sonnenseits gerötet	mittelgroß-groß	sehr saftig, schmelzend, köstlich gewürzt mit muskatartigem weinsäuerlichem Geschmack	sehr schorfanfällig, frostempfindlich, Weinbauklima
<b>Mostbirnen</b>								
Amstettner Mostbirne		Anfang Okt			grüngelbe zur Reife strohgelbe Schale	Groß, glockenförmig bis stumpfkreiselförmig	sehr saftreiches, süßherbes, schwachwürziges Fruchtfleisch	
Dorschbirne	Sept.	Okt.			gelb	klein	säuerlichsüß	wird bald teigig, schnell verarbeiten, robust
Grüne Pichlbirne	Okt.	Okt.	Nov.		grün bis gelblich	mittelgroß	säuerlichsüß	gerbstoffreich, "Mostputzer", robust
Grüne Winawitzbirne (Heinreichsbirne)	Okt.	Okt.	Nov.		grün, orange verwaschen	mittelgroß	säuerlichsüß	gerbstoffreich, bald weich

Knollbirne	Okt.	Okt.	Nov.	geringe Ansprüche	rostbraun	mittelgroß	süß	gibt viel guten, haltbaren Most, gerbstoffreich
Königshofer Mostbirne		Okt.	Nov.		hellgrün, gepunktet	groß		
Landlbirne	Okt.	Okt.	Dez.	geringe Ansprüche	grüngelb, braune Rostpunkte	klein		gibt klaren, haltbaren Most
Lehofer Mostbirne	Okt.	Okt.	Nov.	geringe Ansprüche	grüngelb, braune Rostpunkte	mittelgroß	sehr saftig	nachreifen lassen, gerbstoffreich
Leutsbirne	Okt.	Nov.	Nov.	geringe Ansprüche	grün, berostet	mittelgroß	sehr saftig	gibt guten Most
Luxenburger Mostbirne	Okt.		einige Wo	geringe Ansprüche	gelbgrün, Rostflecken	groß	saftreich und hart	eine der besten Mostbirnen und Dörrbirnen
Rosenhofbirne		Sept.	Okt.	geringe Ansprüche	grüngelb, sonnenseits gerötet	mittelgroß	saftig	gibt klaren, haltbaren und herben Most
Rote Carise								
Rote Pichlbirne (Kletznbirne)	Sept.	Sept.	Okt.	geringe Ansprüche	gelbgrün, rote Backe	mittelgroß	sehr saftig	
Rotfleischige Mostbirne								
Schweizer Wasserbirne	Okt.	Okt.	Nov.	geringe Ansprüche	grüngelb, rot verwaschen	groß	sehr saftig	gibt viel klaren, licht, wenig haltbaren Most
Stieglbirne	Okt.	Okt.	Nov.	geringe Ansprüche	gelbgrün	mittelgroß	sehr saftig	gerbstoffreich
<b>Zwetschken</b>								
Anna Spät	Sept			schwarzblau, Fleisch grün	groß, rundlich	säuerlichsüß	schlecht steinlösend	
Bühlers Frühzwetschke	Aug.		mittlere Böden					

Ersinger Frühzwetschke			leichte, nährsto ffreiche , warme leicht feuchte Böden	dunkelviolet	mittelgroß	saftig, weich bis mittelfest	warmen Boden	
Fellenberg	Sept.			blaurot bis dunkelblau	relativ unregelmäßig	säuerlichsü ß, mit typischem Aroma		
Hanita	Aug.- Anf. Sept.			dunkelblau	mittelgroß	süßfruchtig und aromatisch	Ertrag ist hoch, regelmäßig und setzt früh ein. Sehr geringe Anfälligkeit der Früchte auf Scharka	
Hauszwetschke	Sept.			dunkelblau	mittelgroß	sehr saftig, süß- aromatisch,	Ertrag meist regelmäßig und hoch, ausgezeichnete Tafelfrucht, zählt zu den wertvollsten Spätsorten	
Italienische Zwetschke	Aug.-Sept		guter Boden	schwarzblau, Fleisch grüngelb	groß	sehr saftig	Als Kuchenbelag, zum Dörren und Brennen, gut steinlösend	

Wangenheims Frühzwetschke	Aug.-Sept		gute, humos e Böden, schwer e, lehmige Böden	dunkelblau		süßsauerlic h	Rohgenuss, Konservenfrucht, Kuchenbelag und Marmelade, Sehr frostwiderstandsfähig e Sorte, nicht scharkatolerant. Anfällig gegen Monilia, Beste Sorte für rauhe und frostige Lagen	
Zimmers Frühe	Anf. Aug.		nur für beste Böden		groß	süß, besonders aromatisch, saftig	reichtragend	
<b>Kirschen und Weichseln</b>								
Van (Kirsche)	5. KW				dunkelrotbraun	groß bis sehr groß	sehr süß, saftig	knorpelig, herzförmig, Ertrag reich und regelmäßig
Drogans Gelbe Knorpelkirsche	6. KW				gelb	klein bis mittel	süß, wenig Säure	Wegen der gelben Fruchtfarbe nicht anfällig für Kirschfruchtfliege und kaum anfällig für Vogelfrass
Böttners Herzkirsche								
Burlat (Kirsche)	1.-2. KW			normaler lockerer Gartenboden	leuchtend rot bis dunkelrot	groß bis sehr groß	süß, saftig, aromatisch	Vogelschutz notwendig, Sonne, mittelfest,

Große Germersdorfer (Kirsche)	4.-5. KW			leichte, warme Böden mit genügend Feuchtigkeit und ausreichender Nährstoffversorgun g	leuchtend krischrot	groß	mäßig saftig, harmonisch säuerlich gewürzt mit feiner Süße	
Große Prinzessinkirsche	4. KW			keine besonderen Ansprüche	orange, ziegel- bis leuchtendrot angehaucht	breitherzför- mig bis rundherzför- mig	saftig, angenehm gehaltreich süß, gewürzt, angenehm sauer,	gehört zu den sauersten von den Süßkirschensorten
Große Schwarze Knorpelkirsche	4.-5. KW				rotbraun- schwarz	groß- mittelgroß	süß, wenig säuerlich, aromatisch, mit leicht bitterem Beigeschmack	
Hardys Giant (Kirsche)	4.-5. KW				dunkelbraunrot	groß-sehr groß	süß, wenig säuerlich, aromatisch	fest, herzförmig
Hedelfinger Riesenkirsche	5.-6. KW			sehr anpassungsfähig	zuerst braunrot, später violett-schwarz	mittelgroß- sehr groß	saftig, süß säuerlich, erfrischend, mild gewürzt	neigt bei überreichem Behang und feuchter Witterung zu Fruchtmonilia. Geringe Platzfestigkeit, ansonsten gesund und widerstadfähig

Königin Hortensie (Weichsel)				bevorzugt im guten Düngungszustand befindliche, genügend feuchte, leichtere, warme Böden in geschützter, wärmerer Lage	schmutziggelb und später hellrot und fein punktiert	groß bis sehr groß	weich, zart, sehr saftig, süß, angenehm erfrischend	nicht krankheitsanfällig, nach überschreiten der Vollreife moniliagefährdet
Kordia (Kirsche)		26.7- 8.8		normaler, lockerer Gartenboden;Son ne bis Halbschatten	braunviolett	breite:250 - 350 cm höhe:400- 600cm	süß	
Köröser Weichsel	4.-5. KW				dunkelrot- schwarzbraun		fein süß-säuerlich, mit ausgezeichnetem Aroma	Bodenansprüche abhängig von der Veredlungsunterlage, bei Prunus Mahaleb genügen auch seichtgründige oder sehr arme, entsprechend kultivierte und gedüngte Böden. Geeignet für das pannonische Klimagebiet, also für relativ trockene warme Standorte, unter der Voraussetzung sachgemäßer wasserhaltender Bodenpflege und entsprechender Nährstoffversorgung

Prinzesskirsche	4. KW			keine besonderen Ansprüche	orange, ziegel- bis leuchtendrot angehaucht	breitherzförmig bis rundherzförmig	saftig, angenehm gehaltreich süß, gewürzt, angenehm sauer,	gehört zu den sauersten von den Süßkirschensorten
Regina (Kirsche)	6. KW						ausgezeichnetes Aroma	Fleisch fest, hart, empfehlenswerte Tafelfrucht für Garten- und Erwerbsobstbau
Schattenmorelle (Weichsel)	Ende 6. KW			anspruchslos	dunkel- bis schwärzlich rot	je nach Typ und Witterung	klein bis groß	Hitze und dürreeempfindlich, liebt nicht Dauerrasen
Schneiders Späte Knorpelkirsche	6.-7. KW			Günstig sind fruchtbare Lehm-Lößböden, gedeiht aber auch noch in Sandböden bei ausreichender Feuchtigkeit.	rotbraun bis schwarzbraun	sehr groß	saftig, süß säuerliches Aroma, milder harmonischer Geschmack	Schrotschußanfällig, empfindlich für Monilia und Holzfrost, knackend,
Schwarze Herzkirsche					braunrot-dunkelrot	mittelgroß	sehr gutes Aroma	
Sunbrust (Kirsche)				Sonne, normaler lockerer Gartenboden	dunkelrot	breite:250-350 cm höhe: 350-550 cm	sehr saftig, süß - säuerlich, wenig Aroma	gut pflückbar, selbstbefruchtend
<b>Ringlotten, Pflaumen, Kriecherl</b>								
Graf Althans Ringlotte	Aug.-Sept.			anspruchslos, auch für Gebirgslagen	violettrosa-rot	groß	fest, süß, saftreich	mittelstark wachsender, anspruchsloser Baum, steinlösend
Große gelbe Ringlotte								

Große grüne Ringlotte	Aug.- Sept.				grün	groß	saftig, süß, würziges Fruchtfleisch	große Bäume mit regelmäßigem Ertrag
Quillings Ringlotte	Anf.-Mitte August				gelb, sonnenseits rötlich	groß	saftig, mit sehr gutem süßen Geschmack	sehr starker Wuchs, bildet große, breitkugelige Kronen, reichtragend, scharkatolerant, selbstfruchtbar
Kirkes Pflaume	Mitte Sept.- Mitte Okt.					klein- mittelgroß	saftig und süß mit feiner Säure	Unregelmässiger Ertrag, Frucht ist fast ausschliesslich für Frischverzehr geeignet
Königin Viktoria (Pflaume)	Mitte Aug.- Mitte Sept.				goldgelb, sonnenseits hellviolett bis blaurot	sehr groß	sehr saftig, aromatisch, sehr wohlschmeckend	sehr guter Ertrag
Ontario Pflaume	August			Gedeiht auch noch gut in rauheren Lagen, wie dem Waldviertel und den Voralpen.	grünlichgelb	groß-sehr groß	festfleischig, saftig, süß, schwaches Aroma,	zuerst schlecht steinlösend, bei voller Reife gut lösend.
Stanley Pflaume	Anf. Sep.			sonnig bis halbschattig, windgeschützt	dunkelblau	groß	süß, würzig	sehr ertragreich, gut transportfähig, Ernte über mehrere Wochen
The Czar (Pflaume)	August				dunkelblau	klein- mittelgroß	saftig, süßsauerlich, würzig	regelmäßige und hohe Erträge,
Kriecherl	Aug./Sept					mittelgroß	saftig, säuerlich-süß	schlecht steinlösend
Mirabelle von Nancy	Ende August				gelb-rötlich	klein	süß, aromatisch, saftig	Erträge sind hoch und regelmäßig, setzen früh ein